

20. JULI 2014 • SONNTAG

Grenzüberschreitende Freundschaften

„Iniciativ Angola“ lud zur Jugendwoche in Rechberg



Jugendliche aus unterschiedlichen Nationen Europas waren auf Einladung von „Iniciativ Angola“ eine Woche lang zu Gast in Rechberg.

Zum bereits zweiten Mal lud der Verein „Iniciativ Angola“ zum Treffen der Nationen in Rechberg. Eine Woche lang hatten Jugendliche aus Österreich, Slowenien, Bosnien und Tschechien die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und neue Freundschaften zu schließen. „Dieses Treffen soll dazu beitragen, Menschen unterschiedlicher Nationen zusammenzuführen und kennenzulernen, um so die eigenen Horizonte zu erweitern und globale Zusammenhänge leichter verstehen zu können. Unser Glaube verbindet uns über geografische Grenzen hinweg“, resümiert Johannes Rosenzopf, Gründer und Obmann des Vereines

„Iniciativ Angola“. Auf dem abwechslungsreichen Programm der völkerverbindenden Woche in Rechberg standen unter anderem Workshops zum Thema Entwicklungszusammenarbeit, ein Fußballturnier mit anschließendem Konzert in der Pfarre St. Primus, ein bosnischer Grillabend mit Čevapčići und Pljeskavica oder eine Wanderung auf den Hochobir. Den Höhepunkt der Woche bildete jedoch der Jugendtag zum Thema „We feel Europe“ im Klagenfurter Diözesanhaus, in dessen Mittelpunkt die Bedeutung der Religion in Europa sowie die Rolle von Jugendlichen im demokratischen Entscheidungsprozess standen. *p.t*